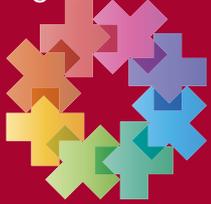


Pflege



2025

Ausbildungen

Weiterbildungen

Fortbildungen



Liebe Leser*innen, Kooperations- und Verbundpartner*innen,



Irene Wolf
Geschäftsführerin IBAF gGmbH

als Bildungsinstitut, das sich nunmehr seit 30 Jahren mit den aktuellen Entwicklungen im Sozial- und Gesundheitswesen auseinandersetzt, sehen wir es auch zukünftig als unsere vornehmliche Aufgabe an, Sie mit qualitativ hochwertigen Aus-, Fort- und Weiterbildungen fachlich auf dem Laufenden zu halten, Ihre beruflichen Kompetenzen zu stärken und damit Ihren Arbeitsalltag signifikant zu entlasten!

Das gilt insbesondere für unseren Fachbereich Pflege!

Wir alle wissen nur zu gut, dass die professionelle Pflege entscheidend dazu beiträgt, jeder*jedem Einzelnen zu ermöglichen, bis ins hohe Alter ein glückliches und selbstbestimmtes Leben zu führen.

Diese Aufgabe ist nicht leicht, denn in einer alternden Gesellschaft stehen Einrichtungen und Pflegenden mittlerweile vor so komplexen Herausforderungen, dass **die berufliche Gemeinschaft**

gefragt ist, um Synergien sinnvoll zu nutzen und diesen so wichtigen gesellschaftlichen Auftrag trotz Fachkräftemangel auch weiterhin professionell und gleichermaßen menschlich zu erfüllen.

Als IBAF haben wir uns deshalb eigene Gedanken gemacht, wie wir Sie als unsere Kund*innen, Kooperations- und Verbundpartner*innen sinnvoll und zielführend unterstützen und aktuelle Trends und Entwicklungen aufgreifen können, damit Sie beruflich und persönlich maximal profitieren.

Und so haben wir uns dazu entschlossen, intern unterschiedliche fachliche Kompe-

tenzen unserer Mitarbeitenden zusammenzuführen und zu bündeln, um **ab 2025 unter dem Dach des IBAF InnoPlace Pflege** zukunftsweisende Projekte zu initiieren und den IBAF-Verbund zu stärken und weiter auszubauen.

In diesem Zusammenhang liegt uns die Pflegeausbildung besonders am Herzen: Durch die Arbeit im **IBAF InnoPlace Pflege** und im IBAF-Verbund möchten wir gemeinsam mit Ihnen eine erstklassige Pflegeausbildung garantieren und dazu beitragen, dass sich mehr junge Menschen für den Pflegeberuf entscheiden.

Darüber hinaus wollen wir ein Fort- und Weiterbildungsangebot gewährleisten, das Ihnen wertvolle Impulse für die gezielte Förderung und Entwicklung Ihrer Mitarbeitenden sowie Ihrer eigenen Kompetenzen bietet.

In diesem Sinne verbleibe ich mit herzlichen Grüßen!



Foto: Diakonisches Werk SH

Ihre Irene Wolf

Inhaltsverzeichnis

- 5 Erfolgreich lernen – ein Leben lang
- 6 Wir über uns

8 **Ausbildungen**

- 9 Die dreijährige generalistische Pflegeausbildung
- 12 Die einjährige Altenpflegehilfe- und Krankenpflegehilfeausbildung
- 14 Das Qualifizierungschancengesetz: Auch Ihre ungelernten Mitarbeiter*innen kostengünstig qualifizieren!
- 16 Die IBAF-Externenprüfung in der Altenpflegehilfe/Krankenpflegehilfe nach dem neuen Personalbemessungsgesetz
- 18 **NEU** Der IBAF InnoPlace Pflege
- 20 Kenntnisprüfungen

22 **Die generalistische Pflegeausbildung im IBAF-Verbund – „Gemeinsam sind wir stark!“**

28 **Weiterbildungen**

- 30 Leitung einer Pflegeeinheit
- 32 Weiterbildung Palliative Care
- 34 Praxisanleitung in der Pflege
- 36 Wundexpert*in nach ICW® – Basisseminar
- 38 Betreuungskraft nach §53b SGB XI nach der Richtlinie Maßstäbe und Grundsätze in der Pflege (MuG)
- 40 Weiterbildung „Die Führungskraft als Coach“
- 42 *In Kooperation mit Skills Lab Education: Ausbildung zum*zur Simulationstrainer*in für Gesundheitsberufe*

43 **Fortbildungen**

54 **Kontakt: Unsere 4 Standorte in Schleswig-Holstein**

- 57 Das IBAF: Auf Bildung bauen – und Zukunft gestalten!

Erfolgreich lernen – ein Leben lang!

Unsere Bildungsangebote geben Ihnen die Möglichkeit, sich Schritt für Schritt zu qualifizieren: im Rahmen von Ausbildungen, in Präsenzseminaren, mit E-Learning-Angeboten oder im Rahmen von Inhouse-Schulungen, direkt bei Ihnen vor Ort.

Alle unsere Angebote leben vom Dialog und von der engen Kooperation mit allen Beteiligten. Nur durch den intensiven Austausch und die gemeinsame Diskussion erkennen wir die aktuellen Anforderungen an die Pflegenden und können Angebote entwickeln, die ein vielfältiges Themenspektrum abdecken.

Sie haben Fragen oder Anregungen? Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf. Wir freuen uns auf Sie und informieren und beraten Sie zu unseren Angeboten.

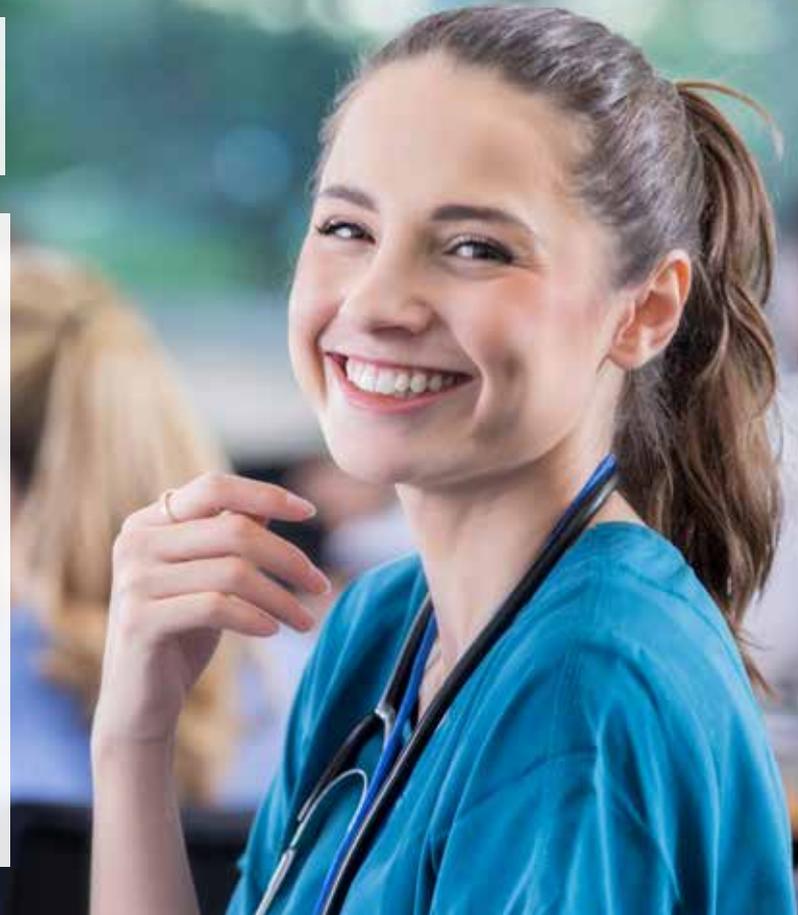




Foto: iStock/champpis

Wir über uns

Als IBAF-Pflege-Schulungszentren begleiten wir jährlich über 600 Auszubildende in der Pflege. Hinzu kommen vielfältige Fort- und Weiterbildungen, die sich an den unterschiedlichen Bildungsbedürfnissen unserer Kund*innen orientieren.

Damit leisten wir einen signifikanten Beitrag zur pflegerischen Qualifizierung und Versorgung in Schleswig-Holstein und tragen maßgeblich dazu bei, dass professionell Pflegende ihren Beruf mit Erfolg und innerer Überzeugung ausüben können.

Mit unserem Engagement zielen wir darauf ab, durch eine qualitativ hochwertige Aus-, Fort- und Weiterbildung eine erstklassige Pflege zu ermöglichen.

Um dieses Ziel zu erreichen,

- ▶ haben wir eigene, praxisorientierte Pflege-Curricula entwickelt, die wir regelmäßig mit unseren Kooperationspartner*innen evaluieren,
- ▶ haben wir einen Verbund gegründet, der inzwischen aus fast 500 Ausbildungs- und Einsatzbetrieben besteht, die sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam eine moderne und qualitativ hochwertige Pflegeausbildung organisieren,
- ▶ nutzen wir moderne Skills Labs (Lernlabore), digitale Technik und Künstliche Intelligenz (Virtual Reality), um unsere Lerninhalte interessant und anschaulich zu transportieren.

Und wir kooperieren bei Bedarf mit weiteren Bildungsinstituten, um unsere Auszubildenden beim Lernen und beim Spracherwerb bestmöglich zu unterstützen.



Unser Menschenbild und unsere gemeinsamen Werte sind für uns handlungsleitend, denn wir sind fest davon überzeugt, dass es gerade in dieser bewegten Zeit eine innere Haltung braucht, um andere zu halten und professionell zu pflegen.

AUSBILDUNGEN

- SEITE 9** Die dreijährige generalistische Pflegeausbildung
- SEITE 12** Die einjährige Altenpflegehilfe- und Krankenpflegehilfeausbildung
- SEITE 14** Das Qualifizierungschancengesetz – Der schlaue Weg, auch Ihre ungelernten Mitarbeiter*innen kostengünstig zu qualifizieren!
- SEITE 16** Die IBAF-Externenprüfung in der Altenpflegehilfe/Krankenpflegehilfe nach dem neuen Personalbemessungsgesetz – gültig seit Juli 2023 (§ 113c SGB XI)
- SEITE 18** NEU: Der IBAF InnoPlace Pflege
- SEITE 20** Kenntnisprüfungen

Die dreijährige generalistische Pflegeausbildung

Die generalistische Pflegeausbildung bietet seit 2020 eine neue Ausbildungsstruktur mit vielfältigen Aufgaben- und Verantwortungsbereichen für Pflegefachkräfte.

Das IBAF setzt diese Anforderungen, gemäß den Vorgaben des Pflegeberufgesetzes und der Landesverordnung Schleswig Holstein, erfolgreich um.

Unser Motto heißt: „Aus der Praxis für die Praxis!“

Deshalb findet eine Ausbildung beim IBAF nicht nur in der Schule und in den Einrich-

tungen der praktischen Träger, sondern auch im Skills Lab statt. Die Trainingseinheiten im Skills Lab basieren auf einem Konzept, das von der Landesregierung Schleswig-Holstein offiziell genehmigt und anerkannt wurde. Somit können der Transfer zwischen Theorie und Praxis erfolgreich umgesetzt und typische Pflegesituationen simuliert werden.

Generalistisch ausgebildete Pflegefachkräfte können in vielfältigen Aufgabenbereichen eingesetzt werden und bilden dadurch die Basis einer qualitativ hochwertigen Versorgungsstruktur in der Pflege.

Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Praktischer Teil in
unterschiedlichen pflegerischen
Versorgungsbereichen

Theoretischer Teil im
IBAF-Pflege-Schulungszentrum

Transfer von Theorie und Praxis:
im Skills Lab

Kooperationspartner



Foto: iStock/leflor



Foto: iStock/jackF



Foto: iStock/ndobren

In der dreijährigen generalistischen Pflegeausbildung müssen insgesamt 2500 Stunden in der Praxis und 2100 Stunden in der Theorie geleistet werden.

Die Voraussetzung für die Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann erfordert einen

- ▶ mittleren Schulabschluss oder
- ▶ den ersten allgemeinen Schulabschluss plus einer erfolgreich abgeschlossenen 2-jährigen Berufsausbildung oder
- ▶ den ersten Schulabschluss plus einer 1-jährigen Assistenz- oder Helferausbildung in der Pflege
- ▶ oder eine erfolgreich abgeschlossene zehnjährige allgemeine Schulbildung.
- ▶ Eine verkürzte generalistische Ausbildung ist möglich.

Zusätzlich benötigen Auszubildende mit einem ausländischen Schulabschluss, eine in Deutschland anerkannte Gleichwertigkeitsbescheinigung des Schulabschlusses und einen qualifizierten Nachweis über das Sprachniveau B2.



Ausbildungsvergütung seit März 2024

1. Ausbildungsjahr	1.340,69 €
2. Ausbildungsjahr	1.402,07 €
3. Ausbildungsjahr	1.503,38 €

Die Höhe der Ausbildungsvergütung ist tarifabhängig.

UNSERE GENERALISTISCHEN AUSBILDUNGEN

Pflegefachfrau/Pflegefachmann

An den IBAF-Pflege-Schulungszentren in Lübeck, Neumünster und Norderstedt Beginn 01.04. + 01.10.2025

Am Pflege-Schulungszentrum Rendsburg . . Beginn: 01.04. + 01.09. + 01.10.2025

Am Pflege-Schulungszentrum Norderstedt startet zudem die verkürzte Ausbildung zur generalistischen Pflegefachkraft Beginn 01.04.2025

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de

Die einjährige Altenpflegehilfe- und Krankenpflegehilfeausbildung

Voraussetzung für die einjährige Ausbildung in der Altenpflegehilfe oder Krankenpflegehilfe ist der erste allgemeine Schulabschluss (Hauptschulabschluss/ESA) oder eine vergleichbare Qualifikation.

In dieser einjährigen Ausbildung müssen insgesamt 900 Stunden in der Praxis (zwei verschiedenen Versorgungsbereiche)

und 700 Stunden in der Theorie geleistet werden.

Auch hier benötigen die Auszubildenden mit einem ausländischen Schulabschluss die Gleichwertigkeitsbescheinigung und den qualifizierten Nachweis über das Sprachniveau B1.

Das IBAF unterstützt Auszubildende im Erwerb der deutschen Sprache z. B. durch die Kooperation mit Anbietern von Sprachkursen. Bitte sprechen Sie uns an.

Integration ist uns wichtig und kann nur von beiden Seiten gelingen und gelebt werden.

Eine Förderung der Ausbildung erfolgt über den Ausbildungsfond (dreijährige generalistische Pflegeausbildung) oder für die einjährige Pflegehilfesausbildung z. B. über das Land Schleswig-Holstein, das Qualifizierungschancengesetz oder über die Agentur für Arbeit.

Die Altenpflegehilfesausbildung bieten wir auch verkürzt an (APH-extern). Informationen hierzu finden Sie auf Seite 16.

UNSERE AUSBILDUNGEN

Pflegehelfer*in Altenpflege

Pflege-Schulungszentrum Lübeck Beginn 01.10.2025

Pflege-Schulungszentrum Neumünster Beginn 01.10.2025

Pflege-Schulungszentrum Norderstedt. Beginn 01.10.2025

Pflege-Schulungszentrum Rendsburg. Beginn 01.04.2025 + 01.10.2025

Pflegehelfer*in Krankenpflege

Pflege-Schulungszentrum Norderstedt. Beginn 01.10.2025

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de

Der schlaue Weg, auch Ihre ungelernten Mitarbeiter*innen kostengünstig zu qualifizieren!

In 3 Monaten zum* zur
Altenpflegehelfer*in/
Krankenpflegehelfer*in



[www.ibaf.de/fileadmin/pflege/
qualifizierungschancengesetz.pdf](http://www.ibaf.de/fileadmin/pflege/qualifizierungschancengesetz.pdf)

Sie suchen händeringend Mitarbeiter*innen für die Pflege?

Sie haben bereits Mitarbeiter*innen, die schon seit vielen Jahren in der Pflege tätig sind und Ihre Teams vor Ort durch ihre engagierte Arbeit wertvoll unterstützen?

Und das einzige, was diesen Kolleg*innen bis heute fehlt:

eine anerkannte berufliche Qualifizierung in der Pflege?

Letzteres können Sie nun unkompliziert und kostengünstig ändern –

mit unserer **Externen-Prüfung zum* zur Altenpflegehelfer*in/Krankenpflegehelfer*in**, gefördert über die Arbeitsagenturen!

Das Qualifizierungschancengesetz (QCG) ermöglicht Ihnen, Ihre geringqualifizierten Mitarbeiter*innen mit Hilfe finanzieller Förderung über die Arbeitsagenturen beruflich weiterzubilden zu lassen!

Mit dem Abschluss „Altenpflegehelfer*in/ Krankenpflegehelfer*in“ in der Tasche, bieten wir zudem die Möglichkeit, an einem der vier IBAF-Pflege-Schulungszentren in die Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann um ein Jahr verkürzt einzusteigen!

Sie sind interessiert? Dann wenden Sie sich bitte direkt an das für Sie zuständige IBAF-Pflege-Schulungszentrum oder an innoplace@ibaf.de.



Die IBAF-Externenprüfung in der Altenpflegehilfe/Krankenpflegehilfe

nach dem neuen Personalbemessungsgesetz –
gültig seit Juli 2023 (§ 113c SGB 11)

Ihr schneller Weg zu den neuen
Qualitätsstandards in der Pflege!

Foto: iStock/JackF

Mit der neuen gesetzlichen Regelung zur Personalbemessung in der stationären Langzeitpflege verändern sich die Anforderungen an die berufliche Qualifikation Ihrer Mitarbeitenden.

Ungelernte oder gering qualifizierte Kolleg*innen sollten sich deshalb beruflich weiterbilden, um auch zukünftig den gesetzlichen Anforderungen zu entsprechen und als anerkannte Mitglieder Ihrer Teams wertvolle Arbeit zu leisten.

Mit dem Vorbereitungslehrgang zur IBAF-Externenprüfung gelingt die geforderte Qualifikation auf schnelle und unkomplizierte Weise!

Im Rahmen unseres maßgeschneiderten Lehrgangs vermitteln wir Ihren ungelerten oder gering qualifizierten Mitarbeitenden innerhalb von ca. 3 Monaten (mindestens 200 Stunden) alle vom Gesetzgeber vorgegebenen Inhalte überwiegend digital.

Auf diese Weise ist es Ihren Mitarbeitenden möglich, innerhalb kürzester Zeit den staatlich anerkannten Abschluss in der Altenpflegehilfe/Krankenpflegehilfe zu erwerben!

Mit einem erfolgreichen Abschluss in der Altenpflegehilfe/Krankenpflegehilfe bieten wir Ihren Kolleg*innen die Möglichkeit, an einem der vier IBAF-Pflege-Schulungszentren um ein Jahr verkürzt in die Ausbildung zur Pflegefachfrau oder zum Pflegefachmann einzusteigen!

Das sogenannte Qualifizierungschancengesetz (QCG) ermöglicht Ihnen zudem, die berufliche Weiterbildung Ihrer Mitarbeitenden über die Arbeitsagenturen fördern zu lassen!

Zugangsvoraussetzung für den Lehrgang ist eine Tätigkeit im Bereich Pflege, die nachweislich innerhalb der letzten sieben Jahre entweder in Teilzeit fünf Jahre lang oder in Vollzeit (mind. 30 Std.) für die Dauer von drei Jahren ausgeübt wurde.

Unsere Pflege-Schulungszentren sind entsprechend zertifiziert, sodass einem Bildungsgutschein und damit einer Förderung durch die Arbeitsagentur nichts mehr im Wege steht!

Sollten Sie Fragen haben oder eine Beratung wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Pflege-schulungszentrum.

Weiterführende Informationen zur IBAF-Externenprüfung erhalten Sie unter www.ibaf.de/pflege.

UNSERE ANGEBOTE

Seminarorte und Termine	Neumünster, Rendsburg auf Anfrage
	Norderstedt 17.11.2025
	Lübeck 05.05.2025
Preis	1.680 €
	(Förderung über das Qualifizierungschancen-Gesetz)

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de

- um die Akzeptanz und Nutzung modernster Technologien zu fördern und die individuellen Lern-, Lehr- und Arbeitsverhältnisse zu verbessern.

Dabei agiert der **IBAF InnoPlace** Pflege stets in enger Abstimmung mit den Schulleitungen der IBAF-Pflege-Schulungszentren und der IBAF-Fachbereichsleitung der Fort- und Weiterbildung Pflege. Nur so können die Bedarfe und Wünsche aller an der pflegerischen Aus-, Fort- und Weiterbildung beteiligten Akteur*innen schnellstmöglich gehört werden und in die zukünftige Gestaltung der Pflegebildung einfließen.

Sie haben Fragen oder Anregungen?

Dann wenden Sie sich gerne persönlich an:



Stefanie Fäseke

IBAF InnoPlace Pflege Koordination
Einsatzplanung, Verbund und
ERASMUS+
Telefon: 0152 01458715
stefanie.faeseke@ibaf.de

Projekt und Innovation



Das IBAF entwickelt bereits seit 2003 in lokalen, regionalen, bundesweiten und europäischen Projekten unterschiedliche Angebote. Dabei werden stets neue Ideen, Methoden und Materialien entwickelt, erprobt und evaluiert.

Die unterschiedlichen Projekte werden im IBAF-Fachbereich Projekt & Innovation vorgestellt. Dabei wird das Ziel verfolgt, Bildungsangebote, Instrumente oder Verfahrensweisen nachhaltig in bestehende eigene oder allgemeine Strukturen zu implementieren.

Fragen zum Projekt und zu den einzelnen Handlungsfeldern können Sie jederzeit schriftlich an innoplace@ibaf.de richten.

Kenntnisprüfungen

Die Kenntnisprüfungen richten sich an **Pflegefachkräfte aus Nicht-EU-Staaten**, die diese zur Anerkennung der Gleichwertigkeit ihrer Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann auf Grundlage der jeweiligen Gesetzgebung absolvieren möchten.

Die IBAF-Pflege-Schulungszentren bieten an allen vier Standorten die Abnahme von Kenntnisprüfungen an, die individuell gebucht werden können.

Durch die Dezentralität der Standorte können die einzelnen Module zur praktischen Prüfungsvorbereitung flächendeckend angeboten und durchgeführt

werden. Die mündliche Prüfungsvorbereitung erfolgt digital. Termine hierzu nennen wir Ihnen gerne auf Anfrage.

Um die Teilnehmenden gezielt und maßgeschneidert auf die praktische und mündliche Prüfung vorzubereiten, bieten wir eine umfassende Prüfungsvorbereitung an, die in einzelne Module gegliedert ist.

Durch die neuen gesetzlichen Anforderungen, die sich aus dem Pflegeberufegesetz ergeben, findet die mündliche Prüfung kompetenzorientiert statt.

Modul*	Inhalt
Modul 1	Praktische Prüfungsvorbereitung: Prüfungssimulation im Skills Lab Prüfungssimulation vor Ort in der Einrichtung
Modul 2	Digitale mündliche Prüfungsvorbereitung

* Preise und Stunden auf Anfrage

UNSERE ANGEBOTE

Mündliche Prüfungstermine

Neumünster	25.02.2025
Lübeck	29.04.2025 + 20.11.2025
Norderstedt	15.05.2025 + 19.05.2025 + 20.11.2025
Rendsburg	10.12.2025

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de

AUSBILDUNGS- VERBUND

SEITE 22

„Gemeinsam sind wir stark!“ – Die generalistische Pflegeausbildung
im IBAF-Verbund

„Gemeinsam sind wir stark!“

Die generalistische Pflegeausbildung im IBAF-Verbund



Foto: iStock/Alx

Der IBAF-Verbund wurde 2021 gegründet und besteht inzwischen aus fast 500 Ausbildungs- und Einsatzbetrieben, die auf Basis des Pflegeberufereformgesetzes (PflB-RefG) gemeinsam eine hochwertige Pflegeausbildung organisieren, die den veränderten Strukturen und Anforderungen in der Pflege Rechnung trägt.

Das erfordert eine enge Kooperation von allen an der Pflegeausbildung beteiligten Akteur*innen. Dazu zählen

- ▶ Krankenhäuser,
- ▶ ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen,
- ▶ Pflegeschulen
- ▶ und weitere Einrichtungen wie z. B. Kindertagesstätten, Rehabilitationszentren oder Hospize.

So bildet der IBAF-Verbund eine geregelte, trägerübergreifende Lernortkooperation, von der alle Mitglieder gleich mehrfach profitieren!

Die einzelnen Verbundpartner*innen haben die Möglichkeit,

- ▶ die eigene Arbeit auf mehrere Schultern zu verteilen,
- ▶ personelle und fachliche Ressourcen zu bündeln,
- ▶ voneinander zu lernen und
- ▶ sich gegenseitig auszutauschen und zu motivieren.

Diese Art der vertrauensvollen Zusammenarbeit macht es auch kleineren Einrichtungen möglich, eine qualitativ hochwertige Fachkraftausbildung anzubieten und auch zukünftig dazu beizutragen, dem Fachkräftemangel in der Pflege entgegenzuwirken.

Im IBAF-Verbund herrscht zudem ein gemeinsames Ausbildungsverständnis und die vertraglich vereinbarten Rahmenbedingungen gewährleisten, dass die Ausbildung in Theorie und Praxis qualitativ hochwertig und einheitlich durchgeführt wird.



Das IBAF-Ausbildungskonzept besteht aus dem Curriculum, dem Handbuch, dem Vorlagenordner und dem Praxisportfolio (Ausbildungsnachweisheft). Außerdem erhält jeder Ausbildungsbetrieb eine Schulung (inkl. Fortbildungspunkte).

Aus diesem Grund haben die IBAF-Pflege-Schulungszentren für alle Verbundpartner*innen ein umfassendes Ausbildungskonzept entwickelt, das alle Lernorte berücksichtigt und die Ausbildungsgestaltung durch übersichtliche und thematisch strukturierte Anleitebausteine wesentlich vereinfacht.

Der überwiegende Teil der Unterlagen und jeweils eine Schulung pro Ausbildungsbetrieb werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Kurz: Als Mitglied im IBAF-Verbund profitieren Sie tagtäglich von der Stärke der Gemeinschaft!



Jetzt neu: Die Handreichung für den pädiatrischen Bereich!

Ihre Vorteile im Überblick:

- ▶ Unsere Spezialist*innen übernehmen für alle dem Verbund angeschlossenen Ausbildungsbetriebe die Organisation der praktischen Ausbildung. Wenn gewünscht, übernehmen wir für Sie die Verhandlung, Vertragserstellung und den Kontakt mit den unterschiedlichen Einsatzorten innerhalb der pflegerischen Fachkraftausbildung.
- ▶ Bei der Planung der Praxiseinsätze können Sie auf sämtliche Kapazitäten des Verbundes zugreifen: ob im stationären, teilstationären oder ambulanten Bereich sowie in der Langzeitpflege.
- ▶ Durch die Verteilung und Neuorganisation der Aufgaben wird Ihr Personal spürbar entlastet und kann sich auf wichtige Aufgaben innerhalb der Fachkraftausbildung konzentrieren und auch die gesetzlich geforderte Praxisanleitung zu jeder Zeit gewährleisten.
- ▶ Durch die enge Zusammenarbeit im IBAF-Verbund sparen Sie relevante personelle und finanzielle Ressourcen.
- ▶ Im Rahmen des IBAF-Verbundes erhalten Sie auf Wunsch qualifizierte Beratung und Unterstützung bei Ihrer täglichen Arbeit vor Ort.

- ▶ Mit dem IBAF haben Sie auch im Bereich der Fort- und Weiterbildung kompetente Expert*innen an Ihrer Seite. Für individuelle Angebote – auch bzgl. Ihrer Fach- und Führungskräfteentwicklung – sprechen Sie uns gerne an!
- ▶ Der IBAF-Verbund bietet Ihnen die Möglichkeit, sich an Ausbildungskampagnen zu beteiligen. Durch die Gemeinschaft der Werbenden bleibt Ihr finanzieller Anteil gering.
- ▶ Darüber hinaus organisiert der IBAF-Verbund regelmäßige Verbundtreffen und Fachtage, um weitere Expertise aufzubauen und die Ausbildung in der Pflege gemeinsam mit Ihnen konkurrenzfähig und attraktiv zu gestalten!

Haben wir Sie überzeugt?

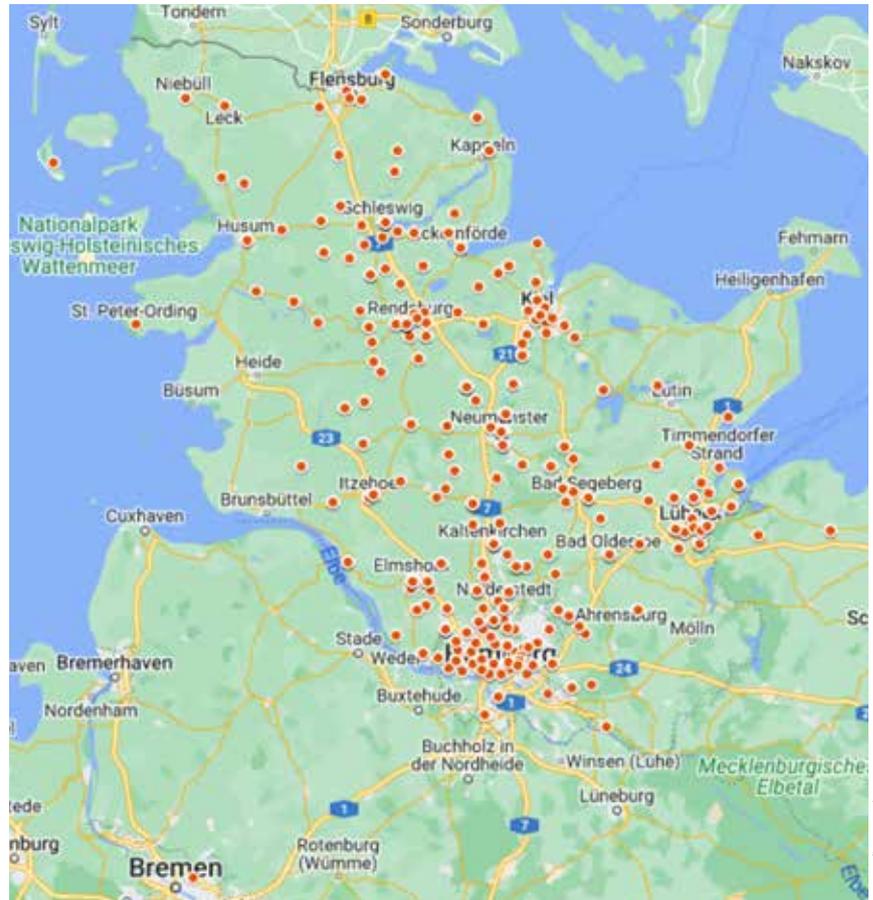
Bei weiteren Fragen können Sie uns selbstverständlich gerne persönlich kontaktieren! Unsere Kollegin Stefanie Fäseke steht Ihnen als zentrale Ansprechpartnerin mit Rat und Tat zur Seite:

Stefanie Fäseke
IBAF InnoPlace Pflege Koordination
Einsatzplanung, Verbund und
ERASMUS+
Telefon: 0152 01458715
stefanie.faeseke@ibaf.de

Oder wenden Sie sich direkt an das für Sie zuständige IBAF-Pflege-Schulungszentrum.

Die organisatorische, inhaltliche und pädagogische Zusammenarbeit dieser Verbundpartner*innen gewährleistet das Gelingen und die Qualität der Fachkraftausbildung in der Pflege.

Der IBAF-Verbund:
Stand September 2024



Kartografie: Google Maps



Foto: iStock/Andrii Lemelianenko



Foto: iStock/Jakob Wackerhausen



Foto: iStock/Zoran Zeremski



Foto: iStock/DeanDrobot



Foto: iStock/GoodLifeStudio



Foto: iStock/Juammonino

WEITERBILDUNGEN

- SEITE 30** Leitung einer Pflegeeinheit
- SEITE 32** Palliative Care
- SEITE 34** Praxisanleitung in der Pflege
- SEITE 36** Wundexpert*in nach ICW® – Basisseminar und Aufbaumodul
- SEITE 38** Betreuungskraft nach § 53b SGB XI nach der Richtlinie
Maßstäbe und Grundsätze in der Pflege (MuG)
- SEITE 40** „Die Führungskraft als Coach“
- SEITE 42** *In Kooperation mit Skills Lab Education:*
Ausbildung zum*zur Simulationstrainer*in für Gesundheitsberufe



Foto: iStock/kupicoo

Weiterbildungen

Die IBAF gGmbH hat jahrzehntelange Erfahrung im Bereich der Fort- und Weiterbildung und ist somit Ihr verlässlicher Partner im Norden, wenn es um Ihre fachliche Qualifizierung im Gesundheits- und Sozialwesen geht. Hierfür bieten wir Ihnen ein breites Spektrum an Weiterbildungen an, um Ihre persönliche und berufliche Biografie zu erweitern.

Wir freuen uns, wenn unser Programm Ihr Interesse weckt.

Gerne beraten wir Sie auf Ihrem Weg zum Erfolg!





Foto: iStock/PeopleImages

DURCH KOMPETENZ ÜBERZEUGEN

Leitung einer Pflegeeinheit

Sie sind

- ▶ Gesundheits- und Krankenpfleger*in,
- ▶ Altenpfleger*in,
- ▶ Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger*in
- ▶ Hebamme oder Pflegefachfrau/Pflegefachmann

mit abgeschlossener Ausbildung und mehrjähriger Berufspraxis und möchten bei Ihrer Arbeit gerne **mehr Verantwortung** übernehmen?

Die Weiterbildung zur Leitung einer Pflegeeinheit macht Sie mit den **komplexen Leitungsaufgaben** in verschiedenen Berei-

chen der pflegerischen Versorgung vertraut.

Die IBAF-Weiterbildung entspricht den Anforderungen der Landesverordnung über die Weiterbildung und Prüfung für die Leitung einer Pflegeeinheit (WBLPfleVO) vom 31.07.2015 sowie den Anforderungen an verantwortliche Pflegefachkräfte nach § 112 (Qualitätsverantwortung) und § 113 (Maßstäbe und Grundsätze zur Sicherung und

Weiterentwicklung der Pflegequalität) SGB XI.

Der Kernkurs umfasst insgesamt 500 Stunden. Eine Freistellung nach dem Weiterbildungsgesetz (WBG) ist möglich.

Nach weiteren 300 fakultativen Stunden und einer Prüfung kann die **staatliche Anerkennung** erreicht werden.

UNSERE ANGEBOTE

Seminarorte und Termine	Rendsburg	24.03.2025 – 14.04.2026 13.10.2025 – 03.11.2025
	Lübeck	13.10.2025 – 11.08.2026
Preis		4.625 €
Staatliche Anerkennung „Leitung einer Pflegeeinheit“: Wir entwickeln auf Anfrage Ihr persönliches Programm für die erforderlichen 300 Stunden.		

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de



DAS LETZTE STÜCK LEBENSWEG BEGLEITEN

Weiterbildung Palliative Care

Die Weiterbildung nach dem Basiscurriculum Kern, Müller, Aurnhammer ist **von der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin anerkannt** und erfüllt die Anforderungen gem. § 39 a SGB V. Im Rahmen von 160 Unterrichtsstunden werden alle Kompetenzen vermittelt, die für eine symptomorientierte, kreative und individuelle professionelle Palliativpflege notwendig sind.

Die Weiterbildung qualifiziert die Teilnehmenden für die Mitarbeit im Hospiz, im Hospizdienst, im SAPV-Team, auf der Palliativstation und als Palliativ-Pflegende in einer Pflegeeinrichtung.

Die Weiterbildung Palliative Care erfolgt ab 2023 in zwei Modulen: Zuerst absolvieren Sie das Modul 1 und im Anschluss das Modul 2.

Modul 1: 40 U-Std.

BASISMODUL

1. Blockwoche

Modul 2: 120 UStd

2. Blockwoche

3. Blockwoche

4. Blockwoche

Die Einteilung der Basiskurse für Pflegende in 2 Module eröffnet Ihnen die Möglichkeit, zunächst nur Modul 1 zu buchen und danach zu entscheiden, ob Sie anschließend den Gesamtkurs absolvieren und die Zertifizierung über die Palliative Care Weiterbildung erhalten möchten. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, das Modul 1 mit Kolleg*innen der Arbeitsbereiche Pflegehilfe, Betreuung und Hauswirtschaft zu besuchen.

Zugangsvoraussetzungen

- ▶ *Modul 1:* Pflegekräfte, Pflegefachkräfte, staatlich anerkannte Heilerziehungspfleger, Pflegehilfskräfte, Betreuungskräfte. Eine mindestens 2-jährige Berufserfahrung ist empfehlenswert.
- ▶ *Modul 2:* Abschluss einer 3-jährigen Ausbildung als Pflegefachkraft (Pflegefachfrau/Pflegefachmann, Altenpfleger*in, Gesundheits- und Krankenpfleger*in) und zusätzlich mindestens eine 1-jährige Berufserfahrung in der Pflege in Vollzeit

Inhalte des Moduls 1

Einführung in die Hospiz- und Palliativversorgung sowie Grundlagenvermittlung:

- ▶ Kommunikation und Gesprächsführung
- ▶ Palliative Care Pflege und Palliative Krankheitsbilder
- ▶ Ethik, soziales Umfeld, Spiritualität, Trauer, Rituale, Vorsorgeplanung
- ▶ Aspekte der Teamarbeit, Vernetzung, Stressmanagement und Bewältigungsstrategien
- ▶ Aspekte der Teamarbeit und Vernetzung

Inhalte des Moduls 2

- ▶ Vertiefung der Inhalte aus Modul 1
- ▶ Lebensbilanz, Lebensidentität
- ▶ Sterbebegleitung

- ▶ Patientenverfügung, Vorsorgeplanung und Betreuungsverfügung
- ▶ Abschied nehmen und Trauer
- ▶ Veränderung des Körperbildes
- ▶ Interkulturalität im Umgang mit den Themen Sterben und Tod
- ▶ Kurzkommunikation, Grenzen der Kommunikation, Wahrheit am Krankenbett
- ▶ Umsetzungsformen ethischen Denkens
- ▶ Palliativmedizin, Schmerzmedizin
- ▶ Berufliches Selbstverständnis und Kompetenzentwicklung
- ▶ Wahrnehmen und Berühren
- ▶ Aromapflege

Nachdem Sie beide Module absolviert haben, erhalten Sie Ihr Zertifikat gemäß dem Kursangebot mit 160 U-Std. für Pflegenden.

UNSERE ANGEBOTE

Seminarort. Rendsburg

18. Weiterbildung Palliative Care

Termin Modul 1 03.03. – 07.03.2025

Termine Modul 2 12.05. – 16.05.2025

07.07. – 11.07.2025

22.09. – 26.09.2025

19. Weiterbildung Palliative Care

Termine Modul 1 15.12. – 17.12.2025

07.01. – 08.01.2026

Termine Modul 2 werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Preis Modul 1 630 €

Preis Modul 2 1.560 €

Details zu unseren Angeboten unter www.ibaf.de



Foto: iStock/SBJ Productions

WISSEN SACHKUNDIG WEITERGEBEN

Praxisanleitung in der Pflege

Zum Aufgabenbereich professioneller, berufserfahrener Pflegekräfte gehört nicht nur die Pflege alter oder kranker Menschen – sondern auch die Betreuung und Begleitung des Nachwuchses im eigenen Arbeitsfeld. Die Qualität der praktischen Ausbildung in der Pflege steht und fällt mit der Praxisanleitung.

In § 6 Abs.3 Satz3 des Pflegeberufgesetzes (PflBG) schreibt der Gesetzgeber den Praxisanleitenden eine sehr wichtige und zentrale Rolle im Hinblick auf die praktische Ausbildung zu: *„Wesentlicher Bestandteil der praktischen Ausbildung ist die von den Einrichtungen zu gewährleistende Praxisanleitung im Umfang von mindestens 10 Prozent der während eines Einsatzes zu leistenden praktischen Ausbildungszeit.“*

Die Praxisanleitenden sind zudem Mitglied des Prüfungsausschusses. Gemäß § 18 Abs.3 PflBG (BMG, 2017) liegt es dabei in der Verantwortung des Ausbildungsträgers, die für die gesetzlich geforderte Praxisanleitung notwendigen Rahmenseetzungen zu schaffen.

Unsere Weiterbildung „Praxisanleitung in der Pflege“ bereitet Sie darauf vor, diesen zentralen Part in der Gestaltung des Ausbildungsprozesses erfolgreich zu übernehmen. Das Seminar umfasst insgesamt 300 Stunden, verteilt auf mehrtägige Seminarabschnitte.

UNSERE ANGEBOTE

Seminarorte und Termine	Lübeck	03.02. – 24.07.2025
	Norderstedt	28.04. – 12.09.2025
	Neumünster	05.05. – 12.11.2025
Preis		2.400 €

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de



IM TEAM HEILUNG FÖRDERN

Wundexpert*in nach ICW® – Basisseminar

Das Basisseminar Wundexpert*in nach ICW® befähigt die Teilnehmenden zur fachgerechten Versorgung von Menschen mit chronischen Wunden sowie zur Umsetzung präventiver Maßnahmen. Es umfasst insgesamt 56 Stunden Lehre und 16 Stunden Hospitation zzgl. Leistungsnachweis. Ziel ist, die Teilnehmenden mit umfassender Handlungskompetenz auszustatten, um den Heilungsprozess der Patient*innen zu unterstützen und deren Lebensqualität zu verbessern.

Inhalte: Expertenstandard, Haut/Hautpflege, Wundarten und -heilung, Wundbeurteilung/Dokumentation, Recht, Dekubitus/Prophylaxe, Diabetisches Fußsyndrom/Prophylaxe, Ulcus Cruris, Wundversorgung/Wundverbände, Schmerz, Hygiene, Edukation.

Foto: iStock/Fahromi

Sofern Sie die entsprechenden Zugangsvoraussetzungen erfüllen, berechtigt Sie der erfolgreiche Abschluss der Prüfung „Wundexperte ICW®“ zur Teilnahme an den weiterführenden Qualifikationen:

- ▶ „Pflegetherapeut*in Wunde ICW®“
- ▶ Fachtherapeut*in Wunde ICW®
- ▶ HKP-Aufbaumodul 1. Modul der*des Fachtherapeutin*en Wunde ICW® entspricht dem geforderten Qualifizierungsumfang der HKP-Richtlinie

Der Abschluss „Wundexperte ICW®“ sieht eine Rezertifizierung in Form von 8 Stunden Fortbildung pro Jahr vor. Das Zertifikat ist auf 5 Jahre befristet und bedarf dann einer Rezertifizierung.

Zugangsvoraussetzung: Pflegefachkräfte, OTA, Medizinische Fachangestellte, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpraktiker*innen, Operationstechnische Assistent*innen, Podolog*innen, Physiotherapeut*innen mit Zusatzqualifikation Lymphtherapeut*in



UNSERE ANGEBOTE

Seminarorte und Termine

Norderstedt	27.11. – 05.12.2025
Rendsburg	11.02. – 01.04.2025
Preis (inkl. Buch/Lernmaterial, zzgl. 97,50 € Prüfungsgebühren der ICW®)	1.120 €
HKP-Aufbaumodul Norderstedt	25.03. – 28.03.2025
Preis (zzgl. Prüfungsgebühren der ICW®)	675 €

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de



Betreuungskraft nach § 53b SGB XI nach der Richtlinie Maßstäbe und Grundsätze in der Pflege (MuG)

Bedingt durch den demografischen Wandel sind in Deutschland immer mehr Menschen auf Pflege und Betreuung angewiesen. In diesem Zusammenhang ist auch der Bedarf an ausgebildeten Betreuungskräften in der Pflege stark gestiegen.

Die zertifizierte Qualifizierung zur Betreuungskraft in der Pflege setzt an diesem Bedarf an und bereitet die Teilnehmenden darauf vor, pflegebedürftige Menschen in ihrem Alltag verständnisvoll, wertschätzend und einfühlsam zu begleiten. Dabei liegt der besondere Schwerpunkt dieser Weiterbildung auf der Begleitung demenziell erkrankter Menschen.

Die Qualifizierung zur Betreuungskraft ist ein solides Fundament für den erfolgreichen Einstieg in den Bereich der Pflege, z. B. für die Altenpflegehilfe, sozialpädagogische Assistenz oder die generalistische Pflegeausbildung. Weiterhin gibt sie den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich im Arbeitsfeld der Pflege, Betreuung und Begleitung hilfsbedürftiger Menschen zu orientieren.

Ein Online-Seminartag ist der Qualifizierung vorgeschaltet. Fragen Sie bitte bei Ihrer Anmeldung nach den Terminen.

In Lübeck mit dem
Schwerpunkt Demenz



UNSERE ANGEBOTE

Seminarorte und Termine

Norderstedt 20.11.2025 – 30.01.2026

Lübeck 03.02.2025 – 13.06.2025

08.09.2025 – 05.12.2025

Rendsburg auf Anfrage

Preis für die Weiterbildung in Norderstedt und Rendsburg 1.125,00 €

Preis für die Weiterbildung in Lübeck (mit Schwerpunkt Demenz) 1.748,00 €

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de

Weiterbildung „Die Führungskraft als Coach“



Organisationen und Einrichtungen der Pflege benötigen in Zukunft angesichts wirtschaftlicher Herausforderungen, Fachkräftemangel, Generationswechsel und hoher Qualitätsansprüche Führungskräfte, die in der Lage sind, die vorhandenen Stärken und Potenziale ihrer Mitarbeitenden und Teams wahrzunehmen, anzuerkennen und zu fördern.

Unsere Weiterbildung „Die Führungskraft als Coach in der Pflege“, die in Form eines Kompaktseminars und eines Aufbauseminars angeboten wird, sichert und stärkt die dafür notwendigen Kompetenzen.

Vor dem Hintergrund einer zukunftsfähigen Führungskultur nimmt sie eine neue und tragende Führungsdimension in den Blick.

Die Führungskraft wird zum* zur persönlichen Berater*in und gewinnt dabei selbst zusätzliche Ressourcen, um den Führungsalltag planvoll, zielführend und stressfreier zu gestalten.

Das Kompaktseminar

Die Teilnehmenden konzentrieren sich in den fünf Tagen intensiv auf das Erlernen der zentralen Grundlagen des Coachings.

Inhalte

- ▶ Gute Führung als Profession: Rollenklarheit und Potenzialanalyse
- ▶ Mitarbeitenden-Coaching als Haltung einer neuen zukunftsfähigen Führungskultur
- ▶ Anwendungsbereiche in der Führungspraxis
- ▶ Möglichkeiten und Grenzen des Coachings als Führungskraft
- ▶ Zentrale Coaching-Ansätze
- ▶ Die Beziehungsgestaltung
- ▶ Typische Merkmale von Mitarbeitenden in der Pflege
- ▶ Als Führungskraft Selbstwert, Selbstbewusstsein und Reflexionsfähigkeit von Mitarbeitenden stärken
- ▶ Selbst- und Fremdmotivation in der Pflege
- ▶ Veränderungsprozesse mit Coaching erfolgreich gestalten und steuern
- ▶ Praxis des Coachings (Fallarbeit)

Das Aufbauseminar

In diesem dreitägigen Aufbauseminar werden die Inhalte des Kompaktseminars professionell vertieft und erweitert.

Unter Anwendung von praxisnahen Methoden reflektieren Sie eingehend Ihre Berufspraxis und entwickeln für die Zukunft individuelle Konzepte, die Sie in herausfordernden Situationen und in Ihrer Rolle als Coach bei der Führung Ihrer Mitarbeitenden stärken und nachhaltig unterstützen.

Inhalte

- ▶ Selbstschutz und Selbstfürsorge als Führungskompetenz
- ▶ Führen in die Selbstverantwortung bei Stress, Krisen und Konflikten
- ▶ Einzel-, Gruppen- und Teamcoaching
- ▶ Selbst- und Fremdbild – Lernen durch Feedback
- ▶ Entwicklung eines eigenen Führungskonzepts: Die Führungskraft als Coach
- ▶ Verankerung des Mitarbeitenden-Coachings in der Organisation
- ▶ Mein persönlicher Stil
- ▶ Praxis des Coachings (Fallarbeit)



IBAF-Qualifizierungszentrum
für Führung und Management



UNSER ANGEBOT

Seminarort	Diakonische Fort- und Weiterbildungsakademie (DFA), Weidestraße 132, 22083 Hamburg
Termin Kompaktseminar	24.03. – 28.03.2025
Preis Kompaktseminar	1.850 €
Termin Aufbauseminar	10.09. – 12.09.2025
Preis Aufbauseminar	1.090 €
Anmeldung	IBAF-Qualifizierungszentrum für Führung und Management, Britta Wasem, Andreas-Gayk-Straße 7 – 11 (Ritterhaus), 24103 Kiel Telefon: 0431 64992-10, iq-ki@ibaf.de

Details zu unseren Angeboten immer aktuell unter www.ibaf.de

IN KOOPERATION MIT SKILLS LAB EDUCATION:

Ausbildung zum* zur Simulationstrainer*in für Gesundheitsberufe



In Kooperation mit *Skills Lab Education* ermöglicht das IBAF-Pflegeschulungszentrum Norderstedt seit 2024 interessierten Pflegepädagog*innen die Ausbildung zum* zur Simulationstrainer*in für Gesundheitsberufe.

Durch die Kooperation erhalten Lehrende die Möglichkeit, auf kompakte Art und Weise alle notwendigen Kompetenzen zu erwerben, die für die skills- und simulationsbasierte Lehre notwendig sind.

Die Inhalte der Didaktik und Methodik nach den INACSL Standards of Best Practice bilden dabei den Grundstein für professionelle und nachhaltige Skills- und Simulationstrainings.

Alle weiteren Informationen zu den Inhalten und Startterminen der Ausbildung erhalten Sie direkt bei Skills Lab Education: www.skillslab-education.de/skillstrainer



Gut zu wissen: **Die Ausbildung ist auch als Inhouse-Angebot buchbar!**

FORTBILDUNGEN

- SEITE 45** Fortbildungen für Praxisanleitende
- SEITE 49** Fortbildungen für Kooperationspartner
- SEITE 49** Fortbildungen für Praxisanleiter*innen und Pflegepersonal
- SEITE 50** Rezertifizierungsfortbildungen Wundexperte ICW®
- SEITE 51** Fortbildungen für Betreuungskräfte nach § 53c SGB XI
- SEITE 52** Refresher Palliative Care
- SEITE 53** Refresher für Hygiene-Fachkräfte

Die IBAF-Fortbildungen in der Pflege

Nutzen Sie fachlichen Input, Impulse und Anregungen zu Entwicklungen in der Pflege sowie zu aktuellen Themen aus der Berufspolitik und Gesellschaft, um sich für Ihren Beruf und Ihren Verantwortungsbereich weiter zu qualifizieren.

Die Diskussion mit Referent*innen, Fachdozent*innen und Kolleg*innen ermöglicht Ihnen einerseits den fachlichen Austausch und trägt andererseits dazu bei, neue Ideen zu entwerfen und sich persönlich weiter zu entwickeln.

Berufliche Fortbildung bietet Chancen, Wissen zu erweitern, zu erhalten, anzupassen und Aufstiegsmöglichkeiten zu sichern.

Unsere Fortbildungen geben Ihnen die Möglichkeit, sich Schritt für Schritt zu qualifizieren – in Präsenzseminaren, aber auch im Rahmen von Inhouse-Schulungen direkt bei Ihnen vor Ort.

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an unsere Pflege-Schulungszentren oder an den IBAF-Fachbereich Fort- und Weiterbildung Pflege.

Die Kontaktdaten finden Sie auf den Seiten 56 und 57 dieses Kataloges.

Fortbildungen für Praxisanleitende

Thema	Termin	Ort	Dozent*in	Preis
Pädagogische Grundlagen – Nonverbale Kommunikation als Lerngegenstand	04.02.2025	Neumünster	Anke Fesenfeld	145 €
Die anforderungsreichen Auszubildenden (keine Fortsetzung) Titel: Generationenkonflikte	11.03.2025	Neumünster	Anke Fesenfeld	145 €
Berufseinsteiger*innen aus anderen Kulturen – eine Herausforderung oder Bereicherung?	02.04.2025	Rendsburg	Yasemine Noll	145 €
WORKSHOP Kollegiale Beratung als ein Instrument der Unterstützung kennenlernen und ausprobieren	03.04.2025	Rendsburg	Manuela Richter	145 €
Miteinander statt gegeneinander – Lösungsorientiertes Miteinander	04.04.2025	Rendsburg	Gitta Prümm	145 €
Tabuthemen in der Praxisanleitung	07.04.2025	Norderstedt	Anke Fesenfeld	145 €
Kollegiale Beratung, Corbin-Strauß-Modell und Partizipative Entscheidungsfindung für Praxisanleitende	06.05. – 08.05.2025	Lübeck	Anja Mohr Lina Barthels	435 €

...und weitere Angebote. Alle Angebote komplett und aktuell unter www.ibaf.de

Thema	Termin	Ort	Dozent*in	Preis
Praxisanleitung als Generationsfrage – Fortschritt, neue Mittel, neue Wege in der Pflege/Pflegeausbildung - Methoden der Praxisanleitung	12.05. – 14.05.2025	Norderstedt	Sonja Wulf Kathleen Gärtner Sina Schwedas Marc Holtstraeter	430 €
Skills Instructoren Ausbildung	20.05. – 23.05.2025	Norderstedt	Anja Teubner	700 €
Kinaesthetics Grundkurs für Praxisanleitende	26.05.–27.05.2025 + 25.06.2025	Rendsburg	Matthias Sarge	435 €
Umgang mit kultureller Vielfalt als pädagogische Kompetenz <ul style="list-style-type: none"> ▶ Umgang mit kultureller Vielfalt in der Anleitung ▶ Sprachbarrieren und interkulturelle Kommunikation ▶ Sensibilisierung für kulturelle Unterschiede 	13.05.2025	Neumünster	Tim-Yannick Ralfs	145 €

...und weitere Angebote. Alle Angebote komplett und aktuell unter www.ibaf.de

Thema	Termin	Ort	Dozent*in	Preis
Anleitung von Auszubildenden ▶ Erstellung und Gestaltung von Anleitungsplänen ▶ Lernzielorientierte Praxisanleitung ▶ Umgang mit herausfordernden Situationen und Lernenden ▶ Förderung der Eigenständigkeit und Selbstorganisation	24.06.2025	Neumünster	Anke Fesenfeld	145 €
Alles, was recht ist!	25.06.2025	Norderstedt	Kathleen Gärtner	145 €
Zeitmanagement und Organisation	09.09.2025	Neumünster	Anke Fesenfeld	145 €
Miteinander statt gegeneinander – Lösungsorientiertes Miteinander	10.09.2025	Rendsburg	Gitta Prümm	145 €
Alles was recht ist	11.09.2025	Rendsburg	Kathleen Gärtner	145 €
Wir planen Anleitung – Ein Workshop	12.09.2025	Rendsburg	Elke Brink	145 €
Burn-Out-Prophylaxe als pädagogische Aufgabe	16.09.2025	Neumünster	Anke Fesenfeld	145 €

...und weitere Angebote. Alle Angebote komplett und aktuell unter www.ibaf.de

Thema	Termin	Ort	Dozent*in	Preis
Lern-Coaching – Wie kann ich Auszubildende erfolgreich im Lernen unterstützen?	23.09. – 25.09.2025	Lübeck	Ines Hoffmann Thomas Petzel	435 €
Pflegeprozess als Lerngegenstand	04.11.2025	Neumünster	Anke Fesenfeld	145 €
Kinaesthetics Grundkurs für Praxisanleitende	13.11. – 14.11.2025 + 27.11.2025	Rendsburg	Matthias Sarge	435 €
Ethische Entscheidungsfindungen – Was steckt dahinter?	17.11.2025	Norderstedt	Anke Fesenfeld	145 €
WORKSHOP Kollegiale Beratung als ein Instrument der Unterstützung kennenlernen und ausprobieren	24.11.2025	Rendsburg	Gitta Prümm	145 €
Wir planen Anleitung – Ein Workshop	25.11.2025	Rendsburg	Elke Brink	145 €
Berufseinsteiger*innen aus anderen Kulturen – eine Herausforderung oder Bereicherung?	26.11.2025	Rendsburg	Yasemine Noll	145 €
ONLINE: Fallorientierung in der Generalistik	09.12. – 11.12.2025 Alle Tage auch einzeln buchbar	Lübeck	Anke Plate Alexander Dahl	435 € 145 €

...und weitere Angebote. Alle Angebote komplett und aktuell unter www.ibaf.de

Thema	Termin	Ort	Dozent*in	Preis
Gewalt – bei uns doch nicht! Kommunikativer und rechtlicher Blickwinkel	10.12. – 11.12.2025	Norderstedt	Kathleen Gärtner Astrid Ludwigkeit	285 €

Fortbildungen für Kooperationspartner

Thema	Termin	Ort	Dozent*in	Preis
ONLINE: Schulung Praxiscurriculum	13.03.2025	Norderstedt	Maike Gänzle	76 €
ONLINE: Schulung Praxiscurriculum	08.07.2025	Norderstedt	Maike Gänzle	76 €

Fortbildungen für Praxisanleiter*innen und Pflegepersonal

Thema	Termin	Ort	Dozent*in	Preis
Mit innerer Stabilität kraftvoll durch den Berufsalltag – die Schutzfaktoren der Resilienz	22.09.2025	Norderstedt	Gerold Jensen	145 €

...und weitere Angebote. Alle Angebote komplett und aktuell unter www.ibaf.de

Thema	Termin	Ort	Dozent*in	Preis
Motivationstechniken und Einblicke in die Motivationspsychologie zur Unterstützung der Auszubildenden	23.09.2025	Norderstedt	Gerold Jensen	145 €

Rezertifizierungsfortbildungen Wundexperte ICW®

Thema	Termin	Ort	Dozent*in	Preis
ONLINE: Chronische Wunden und Rezidive – ein unterschätztes Problem?	21.05.2025	Norderstedt	Ursula Schwede	76 €
Sauber, sicher und bezahlbar? Wundreinigung, Fixierung, Wundauflagen und Wirtschaftlichkeit, wie passt das zusammen?	24.06.2025	Rendsburg	Britta Steenfatt	160 €
4 Schritte der Wundversorgung	27.06.2024	Rendsburg	Björn Jäger	160 €
Infizierte Wunde, Anzeichen und Behandlungsmöglichkeiten	14.10.2025	Norderstedt	Clemens Benthin	150 €
ONLINE: DDD – Druck Dekubitus Diabetisches	01.12.2025	Norderstedt	Ursula Schwede	76 €

...und weitere Angebote. Alle Angebote komplett und aktuell unter www.ibaf.de

Fortbildungen für Betreuungskräfte nach § 53c SGB XI

Thema	Termin	Ort	Dozent*in	Preis
Kommunikation ohne Worte – Basale Stimulation als ein Weg, mit Menschen mit Demenz in Kontakt zu treten	29.04.2025	Rendsburg	Marion Fetzer	145 €
„Warum tut er*sie, was er*sie tut?“	30.04.2025	Rendsburg	Gaby Reisberg	145 €
Menschen mit Demenz – Kommunikation und herausforderndes Verhalten	19.05. – 20.05.2025	Lübeck	Anja Mohr	290 €
Berufliches Selbstverständnis in der Betreuung – achtsamer Umgang mit der eigenen Person	21.07. – 22.07.2025	Lübeck	Anja Mohr	290 €
Farben und ihre Wirkungen – Kreativ Malen mit Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind	23.07.2025	Rendsburg	Doris Willmann	145 €
Wenn die Worte fehlen – Wie können wir wertschätzend im Rahmen der Betreuung helfen?	24.07.2025	Rendsburg	Gaby Reisberg	145 €
Menschen mit Demenz – Validation und Betreuungsangebote	24.11. – 25.11.2025	Lübeck	Ines Hoffmann	290 €

...und weitere Angebote. Alle Angebote komplett und aktuell unter www.ibaf.de

Thema	Termin	Ort	Dozent*in	Preis
Emotionen & Empathie in der Betreuung	02.12.2025	Norderstedt	Astrid Ludwigkeit	145 €
Angehörige verstehen und sie einbeziehen	03.12.2025	Norderstedt	Astrid Ludwigkeit	145 €
Immer in Bewegung – Prophylaxen und Wahrnehmung des Körpers	15.12. – 16.12.2025	Lübeck	Ines Hoffmann	290 €

Refresher

Thema	Termin	Ort	Dozent*in	Preis
Refresher Palliative Care	04.03. – 05.03.2025	Rendsburg	Markus Müller Brigitte Prieske	290 €
Refresher Hygiene	11.09.2025	Rendsburg	Petra Reher	145 €

...und weitere Angebote. Alle Angebote komplett und aktuell unter www.ibaf.de

KONTAKT

SEITE 54

Ausbildungen, Weiterbildungen, Fortbildungen an 4 Standorten in Schleswig-Holstein



Ausbildungen

Weiterbildungen

Fortbildungen

an 4 Standorten
in Schleswig-Holstein



www.ibaf.de/pflege

RENSBURG

Fort- und Weiterbildung in der Pflege

Elefantenstraße 13-15
24768 Rendsburg
Telefon: 04331 5893-15
pflege@ibaf.de



Diny Juds

Leitung Fort- und
Weiterbildung Pflege

LÜBECK

Pflege-Schulungszentrum

Walkmühlenweg 3
23560 Lübeck
Telefon: 0451 317011-0
psz-luebeck@ibaf.de



Dr. Susanne Lessing

Leitung
Pflege-Schulungszentrum
Lübeck

NEUMÜNSTER

Pflege-Schulungszentrum

Gartenstraße 28
24534 Neumünster
Telefon: 04321 252904-10
psz-neumuenster@ibaf.de



Tim-Yannick Ralfs

Leitung
Pflege-Schulungszentrum
Neumünster

NORDERSTEDT

Pflege-Schulungszentrum

Rugenbarg 63a
22848 Norderstedt
Telefon: 040 6092733-0
psz-norderstedt@ibaf.de



Christine Lüdecke

Leitung
Pflege-Schulungszentrum
Norderstedt

RENSBURG

Pflege-Schulungszentrum

Elephantenstraße 13-15
24768 Rendsburg
Telefon: 04331 5893-11
psz-rendsborg@ibaf.de



Sanja Andrejevic-Hellmann

Leitung
Pflege-Schulungszentrum
Rendsburg

Herausgeber: Institut für berufliche Aus- und Fortbildung, IBAF gGmbH
Kanalufer 48, 24768 Rendsburg
Telefon: 04331 1306-60
Telefax: 04331 1306-70
E-Mail: info@ibaf.de

Redaktion: Barbara Schäckel (verantwortlich)

Fotos Titelseite (von links oben bis rechts unten): iStock: nautiluz56,
Juanmonino, AZemdega, JackF, gpointstudio, adamkaz, Moyo Studio,
Jose Calsina

Realisation: ComLog GmbH (www.comlog.de)

Druck: GlückWerk, Itzehoe (www.druckerei-itzehoe.de)

Alle Angaben ohne Gewähr.

Änderungen vorbehalten.

Stand März 2025

Das IBAF



Das IBAF Institut für berufliche Aus- und Fortbildung gGmbH ist das größte Bildungsinstitut der Diakonie in Norddeutschland und anerkannter Bildungsspezialist im Bereich Sozial- und Gesundheitswesen.

Das IBAF wurde 1994 gegründet und organisiert seine vielfältigen Ausbildungs- und Qualifizierungsangebote mittlerweile an 8 Standorten in Schleswig-Holstein. Dabei betreuen über 100 Mitarbeitende und 350 freie Honorar-dozent*innen über 4000 Teilnehmende pro Jahr.

Auf Bildung bauen – und Zukunft gestalten!

Das IBAF entwirft und gestaltet Bildungsprozesse und begreift sich selbst als Bildungspartner, der Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen dabei unterstützt, ihre berufliche Zukunft erfolgreich zu gestalten.

Um dieser verantwortungsvollen Aufgabe gerecht zu werden, orientiert sich das IBAF stets an den aktuellen Entwicklungen innerhalb unserer Gesellschaft. Der intensive und regelmäßige Austausch mit den zuständigen Akteuren aus den Bereichen Politik, Wissenschaft, Wirtschaft und Kultur trägt zusätzlich dazu bei, Bildungsbedarfe und Chancen rechtzeitig zu erkennen und innovative Bildungsangebote erfolgreich zu etablieren.



Die IBAF-Fort- und Weiterbildungen

Das Sozial- und Gesundheitswesen ist einem stetigen Wandel unterworfen: Arbeitsfelder verändern sich – neue Anforderungen entstehen. Als Bildungsspezialist setzen wir alles daran, unsere Angebote weiterzuentwickeln, um den aktuellen, bildungs- und marktpolitischen Anforderungen Rechnung zu tragen.

Dabei konzentrieren wir uns inhaltlich auf die folgenden Fachgebiete:

- ▶ Case Management
- ▶ Coaching
- ▶ Führung und Management im Sozial- und Gesundheitswesen
- ▶ Heimerziehung
- ▶ Logopädie
- ▶ Pflege
- ▶ Psychologie, Psychiatrie, Pädagogik
- ▶ Sonderpädagogik



Detaillierte Informationen zu unserem umfangreichen Aus-, Fort- und Weiterbildungsprogramm erhalten Sie unter www.ibaf.de.

Die IBAF-Ausbildungen

Das IBAF betreibt eigene, staatlich anerkannte Schulen:

Die vier Pflege-Schulungszentren des IBAF befinden sich in Lübeck, Neumünster, Norderstedt und Rendsburg. Die Pflege-Ausbildungen erfolgen hier nach bundesweit einzigartigen und innovativen Pflege-curricula, die unter wissenschaftlicher Begleitung entwickelt wurden.

Das Bildungsangebot der **IBAF-Gehörlosen-Fachschule** in Rendsburg ist europaweit einzigartig: Sie bietet schwerhörigen und gehörlosen Menschen anerkannte Ausbildungen in sozialen Berufen wie Erzieher*in und Sozialpädagogische*r Assistent*in.

Die **IBAF Logopädieschule am UKSH gGmbH** in Kiel ist die einzige Ausbildungsstätte für Logopädie in ganz Schleswig-Holstein. Neben der Ausbildung zur Logopädin/zum Logopäden bietet die Schule auch ein umfassendes Fortbildungsprogramm und eine eigene logopädische Ambulanz.



Rendsburg

Martinshaus

Kanalufer 48, 24768 Rendsburg

IBAF-Zentrale

Telefon: 04331 1306-60
Telefax: 04331 1306-70
E-Mail: info@ibaf.de

Heimerziehung

Telefon: 04331 1306-65
Telefax: 04331 1306-70
E-Mail: heimerziehung@ibaf.de



Kompetenzzentrum Case Management

Telefon: 04331 1306-65
Telefax: 04331 1306-70
E-Mail: case-management@ibaf.de

Hohes Arsenal

**Gehörlosenfachschule
Soziale Berufe für Hörgeschädigte**
Arsenalstraße 2-10, 24768 Rendsburg
Telefon: 04331 1267-0
Telefax: 04331 1267-14
E-Mail: gehoerlosenfachschule@ibaf.de

Zentrum für Fort- und Weiterbildung

Kanalufer 48, 24768 Rendsburg

Sonderpädagogik

Telefon: 04331 1306-63
Telefax: 04331 1306-70
E-Mail: sonderpaedagogik@ibaf.de

Psychologie, Psychiatrie, Pädagogik

Telefon: 04331 1306-61
Telefax: 04331 1306-70
E-Mail: psychiatrie@ibaf.de

TiK-SH – Traumapädagogik in Kindertagesstätten, in der Kindertagespflege und Familienzentren in Schleswig-Holstein

Telefon: 04331 1306-54
Telefax: 04331 1306-70

Elephantenstraße

Pflege-Schulungszentrum
Elephantenstraße 13-15, 24768 Rendsburg
Telefon: 04331 5893-10/11
Telefax: 04331 5893-22
E-Mail: psz-rendsbuerg@ibaf.de

Fort- und Weiterbildung Pflege

Telefon: 04331 5893-15
Telefax: 04331 5891-22
E-Mail: pflege@ibaf.de

Kiel

Ritterhaus

Andreas-Gayk-Straße 7-11, 24103 Kiel



IQ – Qualifizierungszentrum für Führung und Management

Telefon: 0431 64992-10
E-Mail: iq-ki@ibaf.de



COACHING AKADEMIE NORD

Telefon: 0431 64992-10
E-Mail: coachingakademienord@ibaf.de
www.coachingakademienord.de

Kieler Schloss

Schlossplatz 1, 24103 Kiel

IBAF Logopädieschule am UKSH

Telefon: 0431 55773-0
Telefax: 0431 55773-33
E-Mail: logopaedie@ibaf.de

Norderstedt

Pflege-Schulungszentrum

Rugenberg 63a, 22848 Norderstedt
Telefon: 040 609273-30
Telefax: 040 609273-35
E-Mail: psz-norderstedt@ibaf.de

Lübeck

Pflege-Schulungszentrum

Walkmühlenweg 3, 23560 Lübeck
Telefon: 0451 317011-0
Telefax: 0451 317011-20
E-Mail: psz-luebeck@ibaf.de

Neumünster

Pflege-Schulungszentrum

Gartenstraße 28, 24534 Neumünster
Telefon: 04321 252904-10
Telefax: 04321 252904-19
E-Mail: psz-neumuenster@ibaf.de

